

Projektkriterien

Partnerschaft für Demokratie Pankow Bundesprogramm „Demokratie leben!“ (Stand: 23.11.2023)

Ziele der Partnerschaften für Demokratie Pankow

- Stärkung des demokratischen Miteinanders in der Pankower Stadtgesellschaft
- Engagement für Vielfalt und Menschenrechte sowie gegen Diskriminierung, Menschenfeindlichkeit und Ideologien der Ungleichwertigkeit
- Zugänge und Teilhabe für marginalisierte Menschen schaffen
- Gemeinsames Erarbeiten kreativer Projektideen und Herangehensweisen sowie Offenheit neue Akteur*innen einzubinden

Verbindliche Bestimmungen zur Förderung

- **Wirkungsort** des Projekts ist der Großbezirk Pankow
- **Orientierung an Zielen** der Partnerschaften für Demokratie orientieren
- **Regionale Zuordnung:** Das Projekt muss sich einer Region (Pankow SÜD, OST oder NORD) zuordnen. Die Zuordnung erfolgt nach der Hauptwirkungsregion des Projektes innerhalb des Großbezirkes Pankow (siehe S. 3).

Bewertungskriterien zur Höhe der Mittelvergabe

- Die **Projekte reflektieren** bei ihrer Grundkonzeption Barrierearmut, Antidiskriminierung und sind vorurteilsbewusst.
- **Mit-Mach-Förderung:** Die Projektverantwortlichen verpflichten sich, engagiert am gesamten Prozess der Partnerschaften für Demokratie Pankow teilzunehmen. Sie engagieren sich in thematisch zugeordneten Vernetzungsrunden und den Großveranstaltungen (Demokratie-Workshop, Regionalrunden, Projekte-Plenum).

- **Partizipative Projektentwicklung:** Die Zielgruppen sind aktiv und auf Augenhöhe in die Planung und Durchführung des Projektes beteiligt.
- **Zusammenarbeit in neuen Allianzen:** Das Projekt wird maßgeblich (und nicht „nur auf dem Papier“) von mindestens zwei Projektpartner*innen konzipiert und durchgeführt.
- **Neue Projekte und neue Akteure:** Neue kreative Ideen und Herangehensweisen der Projekte sind wünschenswert. Neue Akteure sind herzlich willkommen.
- Projekt trägt zum **Erfahrungsaustausch** innerhalb der Partnerschaft für Demokratie Pankow bei.

Höchstgrenzen der Fördersummen

- Die **generelle Höchstgrenze** der Fördersumme eines Projektes beträgt **8.000€**.
- **Stadtteil- oder Jugendzentren** oder andere Einrichtungen der Sozialen Arbeit, die im Alltagsgeschäft bereits Begegnungen mit der Nachbarschaft organisieren und Extra-Angebote aus Mitteln der Pfd beantragen, erhalten Finanzmittel bis zu einer Höchstgrenze von **2.000€**.
- **Einzelpersonen**, die einen Projekt-Antrag stellen, erhalten eine maximale Förderung von **3.500€**. Begründung: Die Pfd Pankow unterstützt vor allem gemeinschaftliche Initiativen und Vereine und wir möchten, dass mehrere Menschen zusammen aktiv die Projekte gestalten.
- **Nachbarschaftsfeste** sollen einen inhaltlichen Bezug zu den Zielen der Pfd herstellen. Ein Element (z.B. Stand auf dem Fest) ist thematisch zu besetzen, weitere Elemente (z.B. Banner, etc.) sowie direkte Positionierung im Aufruf und inhaltliche Gestaltung des Festes sind wünschenswert. Die maximale Fördersumme beträgt **3.500€**. Ausgenommen hiervon, sind Feste auf dem Straßenland mit Sperrungen für den Verkehr.
- **Bildungsfahrten** im Sinne der politischen Bildungsarbeit müssen einen inhaltlichen Bezug zu den Zielen der Pfd aufweisen. Eine Einbindung der Zielgruppe in Vor- und Nachbereitung soll angestrebt werden. Die Auswertung der Fahrt wird in einer geeigneten Form in den Pfd Prozess zurückgeführt. Die maximale Fördersumme beträgt **4.500€**.
- **Jubiläumsfeierlichkeiten** von Organisationen und Einrichtungen etc. werden **nicht gefördert**.
- Projekte, die bereits eine Förderung über andere Programme o.ä. erhalten, müssen genau aufzeigen, welche Elemente des Projektes im Rahmen der Pfd Pankow gefördert werden sollen. Diese Elemente dürfen nicht bereits über andere Mittel finanziert sein.

Regionen der Pfd Pankow

- SÜD Prenzlauer Berg & Weißensee Süd
- OST Weißensee Nord, Weißensee Ost, Heinersdorf & Stadtrandsiedlung Malchow
- NORD Pankow-Zentrum, Niederschönhausen, Blankenfelde, Rosenthal, Französisch Buchholz, Blankenburg, Karow & Buch